

SAVE THE DATE

Neues Netzwerk für rassismuskritische Schulkultur im Kanton Solothurn

Ein neues Netzwerk für Lehrpersonen und schulisches Fachpersonal im Kanton Solothurn nimmt Form an – mit dem Ziel, eine rassismuskritische Schulkultur nachhaltig zu fördern und zu verankern. Im Fokus stehen Austausch, Vernetzung, Impulse für den Schulalltag und der Transfer in die einzelnen Schulen (Multiplikationseffekt).

Auftakt mit Mani Owzar

Die ersten beiden Veranstaltungen werden von Mani Owzar begleitet, Lehrperson auf Berufsschulstufe und engagiert für diskriminierungssensible Räume. Mani Owzar denkt Diskriminierung intersektional und gehört zum Gründungsteam von Diversum, einem Verein für rassismuskritisches Denken. Darüber hinaus ist Mani Owzar in diversen Projekten im Bildungs- und Kulturbereich aktiv und hat an dem Buch «No to racism. Grundlagen für eine rassismuskritische Schulkultur» mitgewirkt. Im Mai 2025 erschien Mani Owzars zweites Buch «Ich möchte nicht die perfekte Geschichte schreiben, sondern leben».

26.11.2025 | Wie können wir im Schulkontext über Rassismus sprechen?

22.01.2026 | Rassismuskritisch handeln im Kontext Schule

jeweils 17:00–19:30 Uhr

Ort: in Planung – Details folgen

Herzlich eingeladen sind alle Lehrpersonen, Schulleitungen, Schulsozialarbeitenden und weiteren schulischen Fachpersonen des Kanton Solothurn, die sich bereits mit Rassismus im Schulkontext beschäftigen oder neu in das Thema einsteigen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Austausch, die gegenseitige Unterstützung und die Weiterentwicklung einer diskriminierungssensiblen Schulpraxis stehen im Mittelpunkt.

Jetzt schon vormerken – weitere Infos folgen!

Fragen? 📧 chancengleichheit@ddi.so.ch

